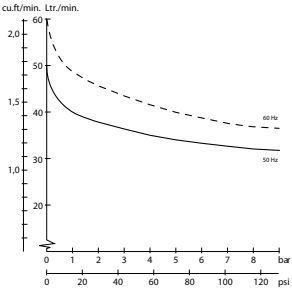
Permatrend AG Eiweg 10 CH-4460 Gelterkinden
Telefon 061 985 80 00 Fax 061 985 80 05
www.permatrend.com info@permatrend.com

PERMA trend

DECOTRANS®

Jun-Air

Betriebsanleitung



Dimensions (l x w x h)
380 x 380 x 550 mm / 15 x 15 x 21 5/8 inch

[1] Higher pressure available upon request

Technical modifications reserved

6-25 (oil-lubricated)

Voltage	V	100	100	120	200	200	230	230				
Frequency	Hz	50	60	60	50	60	50	60				
Motor	HP kW	0.54 0.40	0.54 0.40	0.54 0.40	0.46 0.34	0.46 0.34	0.46 0.34	0.46 0.34				
Displacement	l/min CFM	50 1.77	60 2.12	60 2.12	50 1.77	60 2.12	50 1.77	60 2.12				
FAD @ 8 bar	l/min CFM	32 1.13	37 1.31	37 1.31	32 1.13	37 1.31	32 1.13	37 1.31				
Max.pressure[1]	bar psi	8 120	8 120	8 120	8 120	8 120	8 120	8 120				
Max.current	A	6.2	6.2	6.2	2.9	2.9	2.9	2.9				
Tank size	litres gallon	25 6.6	25 6.6	25 6.6	25 6.6	25 6.6	25 6.6	25 6.6				
Weight	kg lbs	29 64	29 64	29 64	29 64	29 64	29 64	29 64				
Noise level	dB(A)/1m	45	45	45	45	45	45	45				
Thermal protection		Yes	Yes	Yes	Yes	Yes	Yes	Yes				
Duty cycle		50%	50%	50%	50%	50%	50%	50%				

Betriebsanweisung

Information

Die Abbildungen und Illustrationen, zu denen wir im nachfolgenden Bezug nehmen, finden Sie auf der Seite 51.

Achtung

- Bei Nichtbeachtung der folgenden Anweisungen sowie Ver wendung nicht originaler JUN-AIR Ersatzteile können Verlet zungen und Sachschaden entstehen.
- Kompressor vor Feuchtigkeit, Nässe, Frost und Staub schützen.
- Der Kompressor darf nur an Installationen angeschlossen werden, deren Spannung und Frequenz mit den Angaben auf dem Typenschild des Motors übereinstimmen.
- Die Funktionsfähigkeit des Sicherheitsventils darf nicht beeinträchtigt werden.
- Achten Sie darauf, daß der Luftbedarf der nachgeschalteten Anlage der Kompressorleistung entspricht.
- Die Umgebungstemperatur des Kompressors darf maximal 35°C betragen, und 0°C nicht unterschreiten.
- Der Kompressormotor entwickelt eine hohe Betriebstemperatur. Um Verletzungen zu vermeiden, darf der Kompressor deshalb während des Betriebes nicht berührt werden.
- Richten Sie den Luftstrom niemals direkt auf den Körper.
- Beim Versprühen von brennbarer Flüssigkeit besteht Feuer- oder Explosionsgefahr, besonders in geschlossenen Räumen.
- Stellen Sie den Kompressor außerhalb der Reichweite von Kindern auf.

Garantie

Vorausgesetzt, daß die Bedienungsvorschriften eingehalten werden, wird für alle Material- und Fertigungsfehler 2 Jahre Garantie geleistet.
Auf den Behälter wird eine 5 Jahre Garantie geleistet.
Die Garantie gilt nicht für Schäden, die durch Gewalt, Mißbrauch, fehlerhafte Reparaturen oder Verwendung von nicht originalen Öltypen und Ersatzteilen entstehen.Transportkosten sind von der Garantie ausgeschlossen.
Für alle Abwicklungen sind die Geschäfts- und Lieferungsbedingungen der Firma JUN-AIR International A/S maßgeblich.
Firma JUN-AIR International A/S behält sich das Recht vor, technische Verbesserungen und Konstruktionsänderungen vorzunehmen.

So wird der JUN-AIR Kompressor bedient

Ihr JUN-AIR Kompressor ist sehr leicht zu bedienen. Beachten Sie nachfolgende Anleitungen, und der Kompressor wird Ihnen viele Jahre gute Dienste leisten.

1. Überprüfen Sie, daß das Gerät keine Transportschäden aufweist. Bitte eventuelle Beschädigungen sofort beanstanden.
2. Sorgen Sie dafür, daß das Gerät im Betrieb und beim Transport immer aufrecht steht.
3. Achten Sie darauf, daß der Kompressor in einem staubfreien, trockenen und frostfreien Raum aufgestellt wird. Stellen Sie den Kompressor nicht in einem geschlossenen Schrank. Ist dieses dennoch notwendig, müssen zusätzliche Öffnungen und ggf. Ventilatoren (Abb. 1) montiert werden, die eine ausreichende Luftkühlung gewährleisten. Bitte wenden Sie sich im Bedarfsfall an Ihren JUN-AIR Händler. Bitte achten Sie unbedingt darauf, daß der Kompressor gleichmässig fest steht.
4. Entfernen Sie die Verschlußkappe am Ansaugstutzen, stecken Sie statt dessen den Luftfilter auf (Abb. 2).
5. Nach Montage der pneumatischen Verbindung ist der Kompressor einsatzbereit.

Achtung!

Rückstände des Kompressoröls können aggressiv auf bestimmte Dichtungswerkstoffe der nachgeschalteten Anlage wirken. Als unempfindliche Werkstoffe empfehlen wir Teflon, Viton etc. Nicht verwendet werden darf Polycarbonat z.B. als Werkstoff für Filtergläser. Brauchen Sie hierzu weitere Infos, so nehmen Sie bitte Kontakt mit Ihrem JUN-AIR Händler auf.

---

6. Schließen Sie den Kompressor an eine normal geerdete Steckdose an und vergewissern Sie sich, daß diese mindestens mit dem laut den Technischen Daten angegebenen Ampereverbrauch abgesichert ist.
7. Schalten Sie den Kompressor am 0/1-Schalter ein (Abb. 3). Der Kompressor schaltet automatisch beim Erreichen von 8 bar ab. Sollte der Kompressor nicht laufen, so kann es daran liegen, daß im Kessel Druck ansteht. Der Kompressor startet automatisch, sobald der Kesseldruck unter 6 bar abgefallen ist.
8. Stellen Sie sicher, daß sich der Kompressor immer in aufrechter Position befindet. Während des Transports muß die Kappe anstelle des Ansaugluftfilters montiert sein, es könnte sonst Öl auslaufen. Mechanische Geräusche des Kompressors während der Handhabung haben keine funktionelle Bedeutung.

Wichtig!

Solange der Druckluftbehälter bei den ölgeschmierten Kompressoren unter Druck steht, darf die Schutzkappe nicht montiert werden! Dadurch wird ein Druckaufbau im Motorgehäuse verhindert.

---

9. Einstellung des Betriebsdrucks (Abb. 4):

   A: Bereichschrauben
   B: Differenzschraube

   Einschaltdruck des Kompressors (normalerweise 6 bar) kann mit Hilfe der Differenz-schraube B eingestellt werden. Rechtsdrehung: größere Differenz.

   Ausschaltdruck kann danach mit den Bereichschrauben A festgelegt werden. (Gleichartige Einstellung). Einschaltdruck plus Differenz = Ausschaltdruck. Rechtsdrehung: höherer Schaltpunkt.

   Normaleinstellung vom Werk: 6 - 8 bar.

10. Einstellung des Condor 4/16 Druckschalters (Abb. 4a)

    Ausschaltdruck (normalerweise 16 bar) kann mit den Bereichschrauben festgelegt werden. Einschaltdruck plus Differenz = Ausschaltdruck. Rechtsdrehung: höherer Schaltpunkt.

    Einschaltdruck des Kompressors (normalerweise 14 bar) kann mit Hilfe der Differenz-schraube eingestellt werden. Rechtsdrehung: grössere Differenz.

    Normaleinstellung vom Werk: 14-16 bar.

Technische Daten

Die Dauerlauffestigkeit beträgt max. 50%. Die max. Einschaltdauer an 8 bar beträgt 15 Minuten. Danach ist eine 15-minütige Pause erforderlich. Die genauen technischen Daten mit den Leistungsdiagrammen der jeweiligen Gerätetypen finden Sie auf Seite 23.

Vorbeugende Kompressorwartung

	Wöchentlich	Monatlich	Jährlich
Ölstand kontrollieren. Überprüfen, dass weder zu wenig noch zu viel Öl verhanden ist. Nur JUN-AIR Sj-27 Öl verwenden (Abb. 5).	●		
Kondenswasser aus dem Kessel entleeren. (Bei max. Druck 2 bar) (Abb. 6). Dieses entfällt bei Kompressoren mit automatischer Kondensatentleerung.	●		
Ist der Kompressor mit einem Filterdruckminderer ausgerüstet, so ist dieser durch Drücken des Stiftes am Boden des Schauglases zu entleeren. Dieses entfällt bei Kompressoren mit automatischer Kondensatentleerung.	●		
Kompressor, Schläuche und System auf Undichtigheit kontrollieren. Pumpzeit prüfen.		●	
Ansaugfilter kontrollieren und austauschen, wenn notwendig.		●	
Den Kompressormotor reinigen. Staub und Schmutz behindern Kühlung.		●	
O-Ring im Rückschlagventil prüfen, ggf. ersetzen (Abb. 10). Vorher Kessel entleeren.			●
Prüfen Sie alle Filterelemente und wechseln Sie diese ggf. aus.			●

Ölwechsel

Bei Reparaturen an den Motoren der Baureiehe 6, insbesondere beim Wechsel der Ventilplatte bzw. anderer Motorbestandteile, oder aber falls der Kompressor stark beansprucht wird und evtl. in besonders trockenen Räumen plaziert ist, empfiehlt sich ein Ölwechsel. So wird es gemacht:

1. Rippendeckel nach Lösen der 4 Schrauben entfernen (Abb. 8).
2. Öl über einen geeigneten Altölsammelbehälter umfüllen. Dabei den Motorblock mit einer Hand gegen Herausfallen sichern (Abb. 8). Anschließend Verunreinigungen aus dem Gehäuse entfernen.

Achtung!
Das Altöl ist vorschriftsmäßig zu entsorgen.

---

3. Motor mit Frischöl füllen (nur SJ-27 verwenden, Füllmenge 0,75l) (Abb. 8).
4. Vor Montage des Rippendeckels den O-Ring prüfen, sowie die Dichtflächen reinigen.
5. Rippendeckel montieren. Anschließend bei Betrieb des Kompressors die Dichtigkeit am Rippendeckel prüfen.

Achtung!
Ausschließlich SJ-27 Öl verwenden, um mechanische Schäden am Kompressor zu vermeiden. Bei Verwendung anderer Ölqualitäten setzt jegliche Garantieleistung aus.

Kontrollieren der Pumpzeit

Die Pumpzeit ist ein Eckwert für den Zustand des Kompressors. Bei Überschreiten der Pumpzeit können Luftleckagen oder mangelnde Pumpleistung des Verdichters die Ursache sein. Prüfen Sie den Kompressor wie folgt:

1. Kessel entleeren (Manometer zeigt 0 bar).
2. Luftabgang schließen, sicherstellen, daß Kondensatablaß verschlossen ist.
3. Kompressor einschalten, Zeit bis zum Abschalten messen. Dabei müssen 8 bar Kesseldruck erreicht werden, da Abweichungen Fehlmessungen zur Folge haben können (siehe technische daten).

Achtung!
Den Kompressor immer in kaltem Zustand prüfen, da ein erwärmter Kompressor die Pumpzeiten verlängert und zu Fehlmessungen führt.

Fehlersuche und Reparatur

Achtung!
Das Gerät vor jeder Reparatur ausschalten und den Netzstecker ziehen.
Den Kessel vor jeder Reparatur entleeren. Der Kessel muß drucklos sein.

---

1. Kompressors springt nicht an, keine Funktion:

a) Kein Strom in der Netzversorgung. Sicherungen und Stecker sind zu überprüfen.

b) Kabelbruch oder lose Verbindungen.

c) Startrelais defekt (Nehmen Sie Kontakt mit Ihrem JUN-AIR Händler auf).

d) Druckschalter ist defekt. Gibt keinen Kontakt.

e) Thermo-Schutzschalter hat wegen Überhitzung die Stromzufuhr unterbrochen. Nach Abkühlung wird die Stromzufuhr automatisch wieder hergestellt. Bitte auch Punkt 4 beachten.

f) Kesseldruck ist zu hoch. Kompressor läuft erst an, wenn Druck auf den Einschaltdruck des Druckschalters gefallen ist. Kessel entleeren.

g) Kompressor ist nicht entlastet worden und der Kesseldruck steht am Kolben des Kompressors an, so daß der Kompressor nicht anlaufen kann. Entlastungsventil demontieren und prüfen (Abb. 9). Rückschlagventil ist undicht, demontieren und O-Ring reinigen oder erneuern (Abb. 10).

h) Kondensator defekt.

2. Kompressor arbeitet, baut allerdings keinen Druck auf (oder Druckaufbau erfolgt zu langsam):

a) Verschlußkappe wurde nicht entfernt und gegen Ansaugfilter ausgetauscht (Abb. 2).

b) Ansaugfilter verstopft. Ansaugfilter austauschen.

c) Undichtigkeit an den Armaturen, Schläuchen, Schlauchverbindungen oder Druckwerkzeugen. Bitte mit Hilfe von Seifenwasser die Anlage auf Undichtigkeit überprüfen. Der maximale Druckverlust liegt bei 1 bar pro Stunde.

d) Rückschlagventil oder Druckleitung verstopft.
Abhilfe: Reinigen oder ersetzen (Abb. 10).

e) Luftverlust an Entlastungsventil während des Betriebes.
Abhilfe: Rückschlagventil und Entlastungsventil ersetzen (Abb. 9)

f) Ventilplatte defekt. Wenden Sie sich an Ihren JUN-AIR Händler.

3. Starke Geräuschentwicklung des Kompressors:

a) Federn der Motorlagerung sind gebrochen. Feder ersetzen, Motor muß waagerecht stehen.

b) Inneres Druckrohr schlägt am Rippendeckel oder Motorblock an.
Abhilfe: Rippendeckel demontieren, Druckrohr richten.

4. Starke Wärmeentwicklung des Kompressors, erhöhter Ölverbrauch:

a) Ölstand nicht in Ordnung. Ölstand kontrollieren, ggf. korrigieren (Abb. 5)

b) Falsches Öl verwendet. Abhilfe: Ölwechsel unter Verwendung von SJ-27.

c) Undichtigkeiten. Siehe Punkt 2c.

d) Verstopfter Ansaugfilter. Siehe Punkt 2b.

e) Umgebungstemperatur zu hoch. Steht der Kompressor in einem Schrank, so ist auf ausreichende Belüftung zu achten (Abb. 1).

f) Kompressor ist überbelastet (max. Dauerlauf 50%, max. Einschaltzeit 15 Minuten wird überschritten). Nehmen Sie mit Ihrem JUN-AIR Händler Kontakt auf.

5. Kompressor springt an, obwohl keine Luft verbraucht wird:

a) Undichtigkeiten. Siehe Punkt 2c.

6. Kompressor schaltet bei normaler Anwendung häufiger ein als gewohnt:

a) Kondensat im Behälter. Abhilfe: Kondensat ablassen (Abb. 6).

b) Undichtigkeiten. Siehe Punkt 2c.

Druckbehälter

Druckprüfung bei: 4-25 liter: **24 bar**

40-50 liter: **18.3 bar**

Betriebsanleitung

Anwendung	Druckluftbehälter
Behälterdaten	Siehe Typenschild.
Luftanschluss	Nur Leitungen aus geeignetem Material verwenden.
Aufstellungsort	Es muss gewährleistet sein, dass die Raumtemperatur durch die Abwärme des Kompressors nicht zu stark ansteigt. Darüber hinaus muss ausreichend Platz für Service arbeiten vorhanden sein. Der Kompressor muss aufrecht stehen.
Korrosionsschutz	Oberflächige Lackschäden nach Bedarf ausbessern. Überprüfung der Behälterwandungen von innen: alle 5 Jahre. Das Kondensat ist mindestens 1 x wöchentlich abzulassen.
Umbau/Reparatur	Schweissarbeiten an Kesseln und sonstigen druckbeaufschlagten Teilen sind nicht zulässig.
Sicherheitsventil	Es soll verhindern, dass der max. Betriebsdruck des Behälters überschritten wird. Die Ausführung des Ventils richtet sich nach dem max. Betriebsdruck des Kessels. (PS = Der max. Betriebsdruck des Behälters)

Konformitätsbescheinigung

WICHTIG: Die Konformitätsbescheinigung ist nur gültig für die Modelle in 230 V/50 Hz, 3x400 V/50 Hz, 12 V DC oder 24 V DC.

Der Hersteller, JUN-AIR International A/S, bescheinigt, dass die Produkte in dieser Bedienungsanleitung den folgenden Richtlinien entsprechen:

(The manufacturer JUN-AIR International A/S declares that the products mentioned in this manual are in conformity with) :

- 87/404/EWG – 90/488/EWG – 93/68/EWG Richtlinie der einfachen Druckbehälter. Siehe Rückseite.
- 89/392/EWG – 91/368/EWG – 93/44/EWG – 93/68/EWG Richtlinie zur Sicherheit von Maschinen
- 89/336/EWG Richtlinie der Elektromagnetischen Verträglichkeit
- 73/23/EWG Richtlinie für Niederspannung